

■ **Klinik Bad Windsheim**

# **Energie & Umwelt**

Praktische Tipps zum Energiesparen und zum Umgang mit unserer  
Gemeinsamen Welt



## Liebe Patientinnen und Patienten, liebe Besucher,

der Schutz der Umwelt und ein wirtschaftlicher Umgang mit vorhandenen Ressourcen schützt die Gesundheit und sichert unsere Zukunft. In Zeiten steigender Energiepreise und zunehmenden CO<sub>2</sub>-Ausstoßes ist es für unsere Klinik wichtig, sorgsam mit Energie umzugehen.

Aus diesem Grunde haben wir für Sie im Rahmen der Gesundheitsförderung diesen Energiesparführer herausgegeben, um Ihnen wichtige Hinweise und Tipps für den Umgang mit Strom, Wasser und Heizung zu geben.

Nachfolgend finden Sie einige Tipps und Beispiele, wie Sie ohne großen Aufwand und ohne Verzicht auf Komfort Energie und Rohstoffe sparen können.

Wir danken Ihnen fürs Mitmachen und Ihre Unterstützung.

## Gesundes Raumklima - Richtiges Lüften

- In beheizten und klimatisierten Räumen sollte es vermieden werden die Fenster zu öffnen. Möchten Sie trotz unserer ständigen Luftumwälzung durch unsere Raumlufthanlagen lüften, bitten wir Sie die Heizung auszuschalten und die Fenster kurzzeitig komplett zu öffnen.
- Eine Kippstellung der Fenster sollte unbedingt vermieden werden.
- Beachten Sie bitte, dass Heizkörper und deren Thermostate frei von Gegenständen sein sollen, denn dort abgelegte Materialien behindern die Wärmabgabe und -regulation.

## Wasserverbrauch

- Pro Tag verbraucht die Klinik Bad Windsheim ca. 40.000 Liter Wasser, das bedeutet einen Jahresverbrauch von 15.000.000 Liter.
- Lassen Sie bitte nicht unnötig das Wasser laufen! Beim Händewaschen können Sie während des Einseifens das Wasser abschalten.
- Achten Sie bitte auch beim Duschen auf Ihren Wasserverbrauch.
- Die Toilettenspülung verfügt über eine kleine und eine große Spültaste. Bitte verwenden Sie je nach Toilettengang die entsprechende Taste.

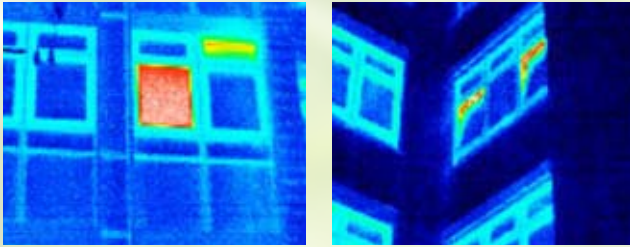


## Strom & elektrische Energie

- Aus Sicherheitsgründen muss die Beleuchtung in Teilbereichen der Klinik sowie in Gängen, Treppenhäusern und Fluchtwegen immer eingeschaltet sein, je nach Helligkeit regelt sich die Beleuchtungsintensität selbst.
- Verwenden Sie bitte das Licht in Ihrem Zimmer und im Bad nur wenn Sie es benötigen.
- Schalten Sie den Fernseher und sonstige Verbraucher ab, wenn Sie sie nicht benötigen.



## Wärmebildkamera



Diese Aufnahmen wurden im November mit einer Wärmebildkamera aufgenommen. Die Außentemperatur und die Temperatur der Fassade betrug 2° C. Im Bild links sehen Sie ein geöffnetes Fenster, die Luft tritt mit ca. 21°C aus.

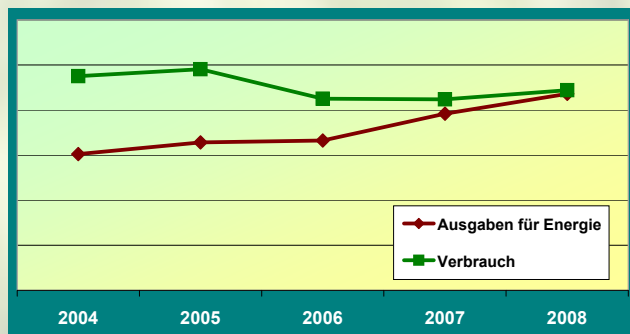
Im Bild rechts sehen Sie zwei gekippte Fenster. Auch hier ist erkennbar, wie die Luft mit ca. 18° C austritt.

## CO2 Ausstoß

Eine Einrichtung wie die Klinik Bad Windsheim stößt im Jahr ca. 1500 Tonnen CO<sub>2</sub> aus. Durch einen rücksichtsvollen Umgang mit Energie können in unserer Klinik durchaus ohne merkbaren Verzicht bis zu 10 % der Energiekosten eingespart werden. Das bedeutet eine Einsparnis von 150 Tonnen CO<sub>2</sub> und nicht zuletzt von 50.000 Euro im Jahr, die dann unserer Patientenversorgung zur Verfügung stehen. Aus diesem Grund bitten wir Sie, verwenden Sie nur so viel Energie wie nötig aber so wenig wie möglich.



## Entwicklung des Verbrauchs und der Ausgaben für Energie



Der Energieverbrauch der Klinik ist in den letzten Jahren um ca. 15 % gesunken. Durch den Bau der Zentralküche im Jahr 2006, die auch die Kliniken Neustadt a. d. Aisch und Uffenheim versorgt, ist ein leichter Anstieg des Verbrauchs an Gas und Wasser zu verzeichnen. Hierdurch wurde allerdings der Verbrauch in unseren beiden anderen Kliniken reduziert.

Die Energiekosten haben in den letzten fünf Jahren jedes Jahr durchschnittlich um 6 % zugenommen.

6 % entsprechen Mehrkosten von ca. 25.000 Euro im Jahr für die Klinik.

So sind die Gesamtausgaben von Energie im Jahr 2004 von 300.000 Euro auf 440.000 Euro im Jahr 2008 angestiegen. Alleine vom Jahr 2007 bis 2008 entstanden Mehrkosten in Höhe von 45.000 Euro.

**Klinik Bad Windsheim**

Erkenbrechtallee 45  
91438 Bad Windsheim  
Tel.: 09841 99-0  
Fax: 09841-99-999  
info@kliniken-nea.de  
www.kliniken-nea.de

**Ansprechpartner Umwelt und Energie:**

**Benjamin Maier**

*Projektleiter Energiesparen,  
PR und Neue Medien  
Tel.: 09841 99-912*

**Klaus Ackermann**

*Projektgruppenmitglied  
Techn. Leiter  
Tel.: 09841 99-0*

**Alexander Bust**

*Projektgruppenmitglied  
Physikalische Therapie  
Tel.: 09841 99-670*

Das Projekt „Energiesparen“ ist ein Projekt der Gesundheitsförderung.



Deutsches Netz  
Gesundheitsfördernder  
Krankenhäuser gem. e. V.  
Ein Netz der WHO